

Beitrag Zürichsee Zeitung, Rubrik Dorfleben

6.9.2024

Rotary verleiht den Findlingspreis an jungen Wildtierfotografen

HORGEN Die Rotary Stiftung Au am Zürichsee ehrt mit einem jährlichen Findlingspreis Jugendliche für ausserordentliche Leistungen. Preisträger ist dieses Jahr der Wildtierfotograf Marc Siegle aus Richterswil.

Während viele junge Menschen der Generation Z sich mit Computerspielen beschäftigen oder sich in sozialen Netzwerken bewegen, hat sich der 17-jährige Marc Siegle aus Richterswil der Wildtierfotografie verschrieben. Seine bevorzugten Tiere sind die Steinböcke, welchen er mit viel Geduld in den Bergen auflauert. Er kennt die besten Plätze, wo sie sich aufhalten: auf dem Chäserrugg im Toggenburg und oberhalb von Pontresina im Engadin.

Für seine eindrücklichen Wildtierbilder wurde er mit dem Findlingspreis des Rotary Club Au am Zürichsee ausgezeichnet. Diese Auszeichnung für junge Talente wurde von Rotary im Jahr 2011 ins Leben gerufen und in diesem Jahr zum zwölften Mal verliehen. Der Findlingspreis wird an findige junge Menschen im Bezirk Horgen verliehen, welche eine aussergewöhnliche und vorbildliche Leistung erbracht haben. Benannt ist der Preis nach dem Findling, einem markanten Stein, der vom Gletscher transportiert und an einem entfernten Ziel an der Sihl zurückgelassen wurde. Er dient als Symbol für einen besonderen Fund, der Beachtung verdient. Rotary will mit dem Preis jugendliche „Findlinge“ aufspüren und belohnen.

Die Feier fand in der Badi am Hüttnersee statt. Familie und Freunde des Preisträgers sowie Rotarier und Rotarierinnen, insgesamt 40 Personen ehrten den Preisträger. Der einsetzende Regen tat dank dem schützenden Zeltdach des Badirestaurants der guten Stimmung keinen Abbruch. Das Küchenteam trug dazu bei mit hervorragenden Häppchen und einer erfrischenden Beerenbowle.

Ruth Amstein, Präsidentin der Rotary Stiftung Au am Zürichsee, erläuterte die Bedeutung des Findlingspreises. Danach würdigte Rotarier Herbie Späni den Preisträger und Rotarier Max Robinson dokumentierte die Feier als Fotograf. Nach der Würdigung konnte der Preisträger am grosszügigen Apéro Riche, organisiert von Rotarierin Manuela Tanner, die Glückwünsche des Publikums entgegennehmen und seine eindrücklichen Bilder zeigen.

Weitere Informationen zum Preisträger: www.marcsiegle.ch.

Bildlegende:

Der Preisträger und die Mitglieder des Stiftungsrates des Rotary Clubs Au am Zürichsee (von links): M. Tanner, O. Montani, R. Amstein, M. Siegle, T. Rupp, D. Graf, H. Späni. (Foto Max Robinson)